



Die Vorsitzende des
Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung,
Digitalisierung und Gesundheit
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-Mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3314
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Herr Morbe

Wiesbaden, 29.06.2023

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit
am Dienstag, 4. Juli 2023, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.05.2023

2. 23-F-69-0021

ANLAGE

Trotz Arbeitnehmermarkt hohe Arbeitslosenquote in der Landeshauptstadt

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 08.03.2023 -
- Beschluss Nr. 69 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 09.05.2023 -
- Bericht des Dezernates VI vom 06.06.2023 -

3. 22-F-63-0116 ANLAGE

Ausweitung der Containersiedlung auf dem Freudenberg gemäß dem Beschluss des psychosozialen Ausschusses vom 06. Oktober 2022

- Antrag der Fraktionen DIE LINKE., Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Volt vom 02.11.2022 -
- Bericht des Dezernates II vom 07.03.2023 -

4. 23-F-63-0039 ANLAGE

Gendermedizin/Geschlechtersensible Medizin in Wiesbaden fördern und stärken

- Antrag der Fraktionen Volt, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke vom 08.03.2023 -
- Beschluss Nr. 27 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 14.03.2023 -

5. 23-F-69-0032 ANLAGE

(Nachsorge-)Hebammen wertschätzen und unterstützen

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 03.05.2023 -
- Beschluss Nr. 64 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 09.05.2023 -
- Aktualisierter Antragstext / Ersetzungsantrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 28.06.2023 .

6. 23-F-65-0008 ANLAGE

Eislaufbahn auf dem Bowling-Green „Wiesbaden on Ice“

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP, Freie Wähler/Pro Auto und BLW/ULW/BIG vom 03.05.2023 -
- Beschluss Nr. 144 der Stadtverordnetenversammlung vom 17.05.2023 -

Bereich Wirtschaft/Beschäftigung

7. 23-F-69-0033 ANLAGE

Frühlingsfest

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 03.05.2023 -
- Beschluss Nr. 68 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 09.05.2023 -

8. 23-F-63-0085

Bundesweite Umfrage "Vitale Innenstädte" auch in Wiesbaden durchführen

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE. und Volt vom 28.06.2023 -

Die Bürger*innenumfrage "Leben in Wiesbaden 2022" zur Attraktivität der Innenstadt, die im April 2023 veröffentlicht wurde, hat einige Erkenntnisse zur Innenstadt Nutzung der Wiesbadener*innen gebracht. Es wurde deutlich, dass die Nutzung der Innenstadt für Einkäufe abnimmt, je weiter die Menschen entfernt wohnen. Die Erkenntnis dürfte jedoch nicht wiesbadenspezifisch sein. Die alltäglichen Einkäufe werden wohl vom Großteil der Bevölkerung eher im nahen Umfeld des Wohn- oder Arbeitsortes erledigt. Vieles andere hat sich - erst recht seit der Coronapandemie - ins Internet verlagert. Um wirklich brauchbare Ergebnisse zu gewinnen und mehr über die besonderen Chancen und Herausforderungen Wiesbadens zu erfahren, wäre eine vergleichende Untersuchung sinnvoll, die andere Städte ähnlicher Größe einbezieht.

Diese Untersuchung liegt mit der Umfrage "Vitale Innenstadt" des Instituts für Handelsforschung Köln bereits vor. Sie wird im Zwei-Jahres-Rhythmus durchgeführt und sieht ein festes Fragenraster vor, um Vergleiche zu ermöglichen (im Zeitvergleich sowie vergleichend zwischen den Kommunen). Sie lässt aber auch Raum für individuelle Fragen.

Die jüngste Studie "Vitale Innenstädte", die im Februar 2022 erschienen ist, hat ergeben, dass die Menschen zwar immer noch wegen eines Shoppererlebnisses in die Innenstadt kommen (43%). Bei der Frage nach Verbesserungswünschen rücken jedoch auch andere Ansätze, wie Gastronomie (35%), Kunst- und Kulturangebote (36%) oder Angebote zum Verweilen (45%) in den Vordergrund. Auch für Wiesbaden wäre es sinnvoll, mehr über solche Nutzungsinteressen jenseits des Einkaufens zu erfahren und zudem von einem Best-Practice-Vergleich mit anderen Kommunen zu profitieren.

Daher sollte die Landeshauptstadt die Chance nutzen, sich an dieser Befragung zu beteiligen und aus den Erkenntnissen strategische Rückschlüsse für eine Attraktivierung der Innenstadt gewinnen.

Daher möge der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) sich mit dem Institut für Handelsforschung in Verbindung zu setzen, um eine Beteiligung an der nächsten Befragung 2024 anzustreben, und eine Kostenkalkulation zum Haushalt 2024/25 vorzulegen.
- 2) zu prüfen, inwieweit die bisherigen Erhebungen zur Attraktivität der Innenstadt (Bürgerumfrage „Leben in Wiesbaden“, Forschungsprojekt „Wiesbadener Innenstadt im Wandel“) durch die Studie „Vitale Innenstädte“ sinnvoll ersetzt oder durch diese erweitert werden kann.

9. 23-F-69-0038

ANLAGE

Schlemmerecke auf dem Wochenmarkt

- Antrag der Fraktionen FDP, CDU und BLW/ULW/BIG vom 03.05.2023 -

- Beschluss Nr. 67 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 09.05.2023 -

10. 23-F-78-0009

ebay Deine Stadt

- Antrag der Fraktionen CDU und BLW/ULW/BIG vom 28.06.2023 -

Online einkaufen ist mittlerweile zur Normalität geworden. Die Corona-Pandemie hat den Trend zum Onlinehandel nochmals beschleunigt. eBay Deine Stadt ist ein lokaler Onlinemarktplatz von eBay, auf dem Käuferinnen und Käufer die Angebote von Händlerinnen und Händlern aus ihrer Stadt finden und kaufen können, sodass der lokale Handel durch eine größere Reichweite unterstützt wird.

Als Landeshauptstadt Wiesbaden wäre es an der Zeit, die Wiesbadener Innenstadt zu stärken und den lokalen Handel zu unterstützen, denn die regionalen Geschäfte sind ein Stück Heimat. eBay Deine Stadt bietet eine gute Möglichkeit, den Handel in der Stadt Wiesbaden zu fördern.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. Kontakt zu eBay aufzunehmen und sich über das Programm zu informieren.
2. zu berichten, welche Konditionen Wiesbaden von eBay bekommen würde, wenn es sich an das Programm eBay Deine Stadt anschließt.
3. Gespräche mit Städten zu führen, die sich bereits dem Programm angeschlossen haben (beispielsweise Nürnberg oder Würzburg).
4. zu prüfen und zu evaluieren, ob die Einrichtung eBay Deine Stadt für Wiesbaden rentabel ist. Die Ergebnisse sollen dem Ausschuss vorgestellt werden.

11. 23-F-63-0086

Sperrvermerk Industrienetzwerke

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE. und Volt vom 28.06.2023 -

Auf dem Budget „Industrienetzwerke“ (Ifd. Nr. 2.037) liegt ein Sperrvermerk. Die Freigabe des Budgets erfolgt, wenn die Gewerkschaften im Industriebeirat als gleichberechtigte Partner aufgenommen werden.

Der Ausschuss für Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, über den Stand der Gespräche für eine Einbeziehung der Gewerkschaften in den Industriebeirat zu berichten

12. Aktueller Sachstand zu offenen Beschlüssen

12.1 22-F-63-0078

ANLAGE

Gasmangellage und ihre Auswirkungen auf Wiesbadener Unternehmen

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke. und VOLT vom 14.09.2022 -
- Beschluss Nr. 366 der Stadtverordnetenversammlung vom 29.09.2022 -
- Aktueller Sachstand -

12.2 22-F-63-0112

ANLAGE

Standortinitiative Choose Europe

- Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE. und Volt vom 02.11.2022 -
- Beschluss Nr. 158 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 08.11.2022 -
- Aktueller Sachstand -

12.3 22-F-63-0113

ANLAGE

Standortkonzept „Die zukunftsfähige Berufsschule“

- Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE. und Volt vom 02.11.2022 -
- Beschluss Nr. 160 des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit vom 08.11.2022 -
- Aktueller Sachstand -

12.4 22-F-63-0132

ANLAGE

Gebühr für Warenauslagen zukunftstauglicher machen

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die LINKE. und Volt vom 06.12.2022 -
- Beschluss Nr. 523 der Stadtverordnetenversammlung vom 15.12.2022 -
- Aktueller Sachstand -

13. 21-A-83-0002

Aktuelles aus dem Fachbereich Wirtschaftsförderung

Bereich Digitalisierung

14. 23-F-63-0088

Smart City Füllstandssensoren für Mülleimer

- Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE. und Volt vom 28.06.2023 -

Mit einer „Smart City“ geht der Anspruch einher, das Leben in Städten deutlich nachhaltiger, ressourcensparender, energieeffizienter zu organisieren und unterschiedliche Bereiche städtischen Lebens und Infrastruktur zusammenzuführen. Smart City-Vorhaben erfordern auch neuartige Ansätze in der Abfallentsorgung. Da sind Füllstandssensoren ein cleveres Mittel. Der in einem Abfallbehälter verbaute Sensor erkennt den Füllgrad und stößt eine effizientere und effektivere Abhollogistik an. Üblicherweise werden Abfallbehälter in fest definierten Intervallen, unabhängig vom Füllgrad, geleert. Unnötige Leer- und Fehlfahrten von Müllentsorgungsfahrzeugen können vermieden werden, - dafür erfolgt aber eine bedarfsgerechte Entleerung.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

mit den Zuständigen in Hannover, Karlsruhe oder Stuttgart Kontakt aufzunehmen, um aufgrund Ihrer dortigen Erfahrungen mit dem Einsatz von öffentlichen Mülleimern mit Füllstandssensoren ein Konzept für Wiesbaden zu erarbeiten. Insbesondere soll dabei auch auf die Veränderung in der Struktur der Abholung durch die Entsorgungsbetriebe eingegangen und die Folgekosten für Wartung und Betrieb der Mülleimer genannt werden.

15. 23-F-69-0054

Rolling in the DeepL - KI zur Verbesserung der Nutzererfahrung der städtischen Online-Angebote und das Tourismusmarketing nutzen

- Antrag der Fraktionen FDP, CDU und BLW/ULW/BIG vom 28.06.2023 -

Die rasanten Fortschritte im Bereich der künstlichen Intelligenz eröffnen neue Möglichkeiten für den Einsatz dieser Technologie in städtischen Online-Angeboten. So könnte über die Nutzung entsprechender KI-APIs (bspw. des deutschen Anbieters DeepL) bereits jetzt die komplette städtische Homepage in 31 Sprachen angeboten werden. Insbesondere (potenzielle) ausländische Gäste könnten sich so deutlich besser als bisher über Wiesbaden und seine Attraktionen informieren. Gleichzeitig kann die Stadt die Kosten für die manuelle Übersetzung einzelner Webangebote einsparen. In einem zweiten Schritt könnten dann auch die Formulare für städtische Online-Dienste mit hoheitlichem Charakter mehrsprachig angeboten werden.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. die Möglichkeiten der automatisierten maschinellen Übersetzung zu nutzen, um in einem ersten Schritt die Webseite www.wiesbaden.de und alle weiteren für ausländische Gäste relevanten Webseiten im Verantwortungsbereich des LHW mehrsprachig anzubieten.
2. mit der Landesregierung und dem Landesdatenschutzbeauftragten Kontakt aufzunehmen, um die die Bereitstellung maschinell übersetzter Formulare für hoheitliche Online-Dienste im Bürgerserviceportal zu prüfen.
3. zu prüfen, ob ein rechtssicherer Einsatz von maschineller Übersetzung auch im persönlichen Kontakt zwischen Bürger und Behörde, z.B. in der Ausländerbehörde, möglich ist.

16. 22-A-83-0003

Aktuelles aus dem Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung

Bereich Allgemeines:

17. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 22-F-63-0058

Lightshow oder Drohnen statt Feuerwerk

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 29.06.2022 -
- Bericht des Dezernates IV vom 22.05.2023 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

2. 22-F-63-0114

Quartiersbezogene Gesundheitsversorgung

- Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE. und Volt vom 02.11.2022 -
- Bericht des Dezernates II vom 12.06.2023 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

3. 23-F-63-0040

Mehr Grün und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 08.03.2023 -
- Bericht des Dezernates IV vom 27.04.2023 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

4. 23-F-63-0070

Legalisierung von Cannabis auf kommunaler Ebene umsetzen

- Antrag der Fraktionen Volt, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE. vom 03.05.2023 -
- Bericht des Dezernates II vom 06.06.2023 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

5. 23-F-65-0004

Elektronische Hundemarke

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP, Freie Wähler/Pro Auto und BLW/ULW/BIG vom 08.03.2023 -
- Bericht des Dezernates III vom 03.05.2023 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

6. 23-F-96-0001

Zentrales Fördermanagement

- Antrag der Fraktionen CDU, Freie Wähler/Pro Auto und BLW/ULW/BIG vom 08.03.2023 -
- Bericht des Dezernates I vom 16.05.2023 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

7. 23-V-20-0018

DL 14/23-2

Projekt "IT-Fördermittelmanagement-Geberseite"

8. 23-V-21-0004

DL 16/23-5

Einführung einer automatisierten Compliance-Monitoring-Lösung als Teil eines Tax
Compliance Management Systems (Internes Kontrollsystem in Steuersachen).

9. 23-V-30-0012

DL 16/23-6

Ausstattung der Ortsgerichte und Schiedsämter mit EDV-Geräten

10. 23-V-31-0010

DL 13/23-5

Digitalisierung der Waffen - und Unteren Jagdbehörde

11. 23-V-41-0012

DL 13/23-12

Digitale Kulturwerbung - Umsetzungskonzept

12. 23-V-53-0004

DL 14/23-9

Aufbau eines "Public-Health Points" (PHP) in Wiesbaden, Anmietung einer Liegenschaft in der
Wiesbadener Innenstadt

Seite 9 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses f. Wirtschaft, Beschäftig., Digitalis., Gesundheit
am 4. Juli 2023

13. 23-V-82-0007

Weihnachtsbeleuchtung - Erneuerung und Betrieb

- Hierzu berät der Magistrat voraussichtlich erst in seiner Sitzung am 04.07.2023 -
- Die Unterlagen werden nach Beschlussfassung im Magistrat nachgereicht -

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Hoffmann-Fessner
Vorsitzende